



Installation der USB Gerätetreiber für GSV-8

Windows 10

Unter Windows 10 ist keine Treiberinstallation erforderlich. Sobald der eingeschaltete GSV-8 an den PC angeschlossen wird, weist Windows 10 ihm einen individuellen COM-Port zu.

Windows 7 und 8

Führen Sie das Setup des Treiberpakets des GSV-8 aus und folgen Sie den Anweisungen, bzw. bestätigen Sie die Meldungen, ob Sie das Paket und den Treiber installieren möchten, mit "Ja", "Next", "Install", "Weiter", zum Schluss "Fertig stellen" und "Finish".

Dies sollte vorzugsweise vor dem ersten Anschluss des GSV-8 erfolgen. Wenn Sie den GSV-8 anschließend das erste mal mit dem PC verbinden, sehen Sie folgende Statusmeldung, die Ihnen auch gleich die zugewiesene COMport-Nummer nennt:



Falls Sie jedoch den GSV-8 bereits angeschlossen hatten, ergänzt das Treiberpaket den vorher fehlenden Treiber (genauer: Es informiert Windows über den richtigen Treiber "usbser.sys", den Windows bereithält).

Windows XP

Unter Windows XP sollte das Treiberpaket vor dem ersten Anschluss installiert werden.

Beim ersten Anschließen des GSV-8 gehen Sie dann wie folgt vor:

	<p>Wählen Sie "Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)" aus.</p> <p>Klicken Sie auf "Weiter >".</p>
--	---



Klicken Sie auf "Diese Quellen nach dem zutreffensten Treiber durchsuchen"

Setzen Sie das Häkchen unter "Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen:" und klicken Sie dann auf "Durchsuchen".

Wählen Sie den folgendem Pfad aus:

C:\MEsysDrv\inf

Klicken Sie auf "Weiter >".



Klicken Sie im Dialogfenster "Hardwareinstallation" auf "Installation fortsetzen".



Die Treiberinstallation wurde erfolgreich durchgeführt.

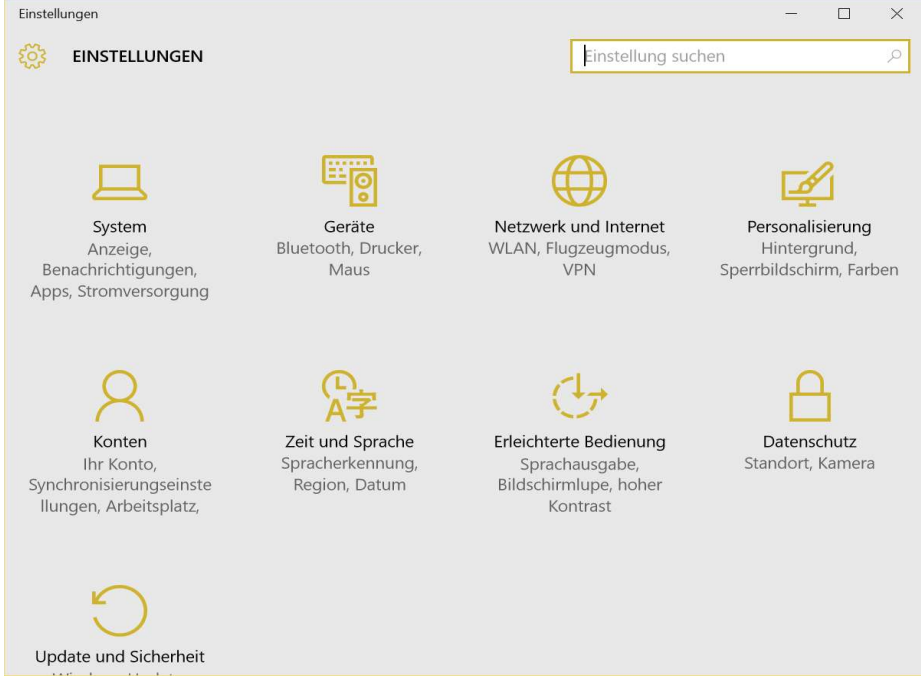
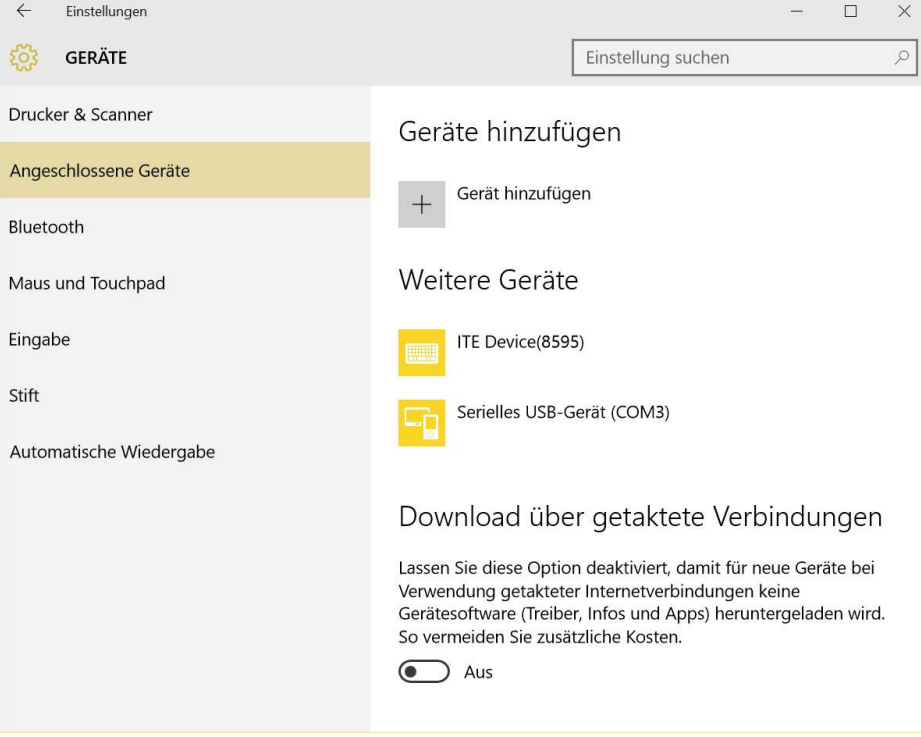
Klicken Sie auf "Fertig stellen".

Schnittstellennummer / COM-Port ermitteln



Wenn der Treiber erfolgreich installiert ist, ist es zweckmäßig, die Nummer des von Windows zugewiesenen virtuellen COMports zu kennen, um diesen dem

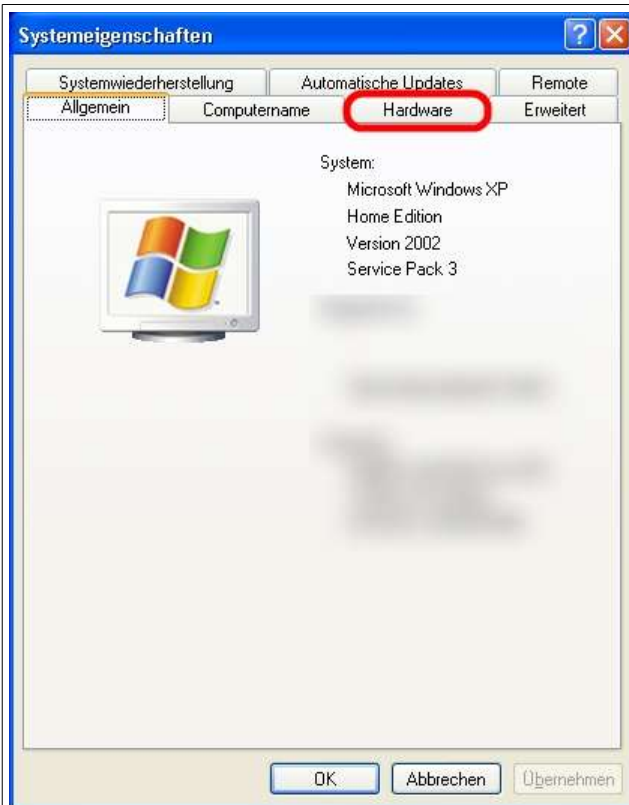
Kommunikationsprogramm anzugeben, damit es die Schnittstelle öffnen kann. Dazu muss der GSV-8 an den PC angeschlossen sein. Gehen Sie dann wie folgt vor:

Windows 10:

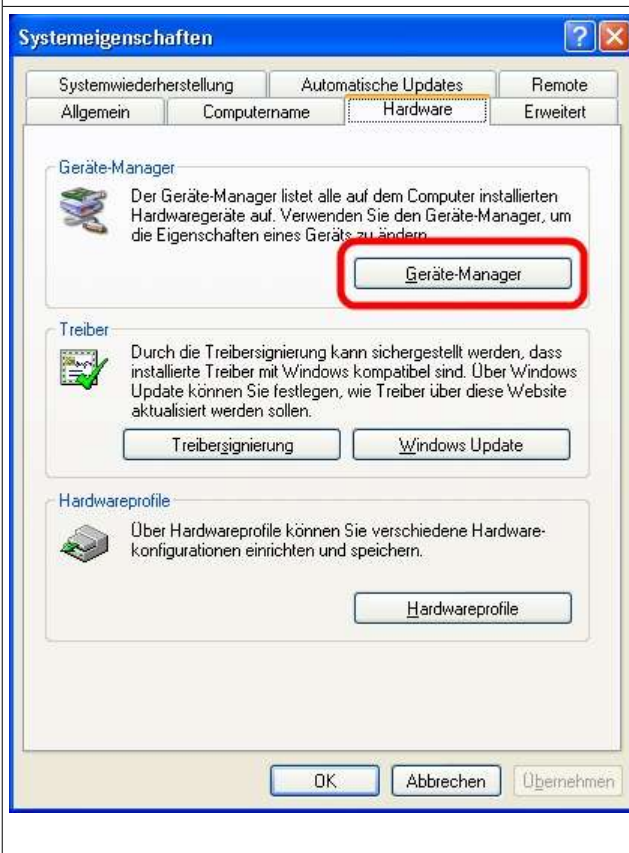
	<p>Wischen Sie am rechten Bildschirmrand und klicken Sie auf "Einstellungen".</p> <p>Klicken Sie darin auf "Geräte"</p>
	<p>Markieren Sie "Angeschlossene Geräte". Sie sehen dann rechts einen Eintrag "Serielles USB-Gerät (COM<Nr>)", im Beispiel links ist es COM-Nr. 3.</p>

Windows XP, Windows 7

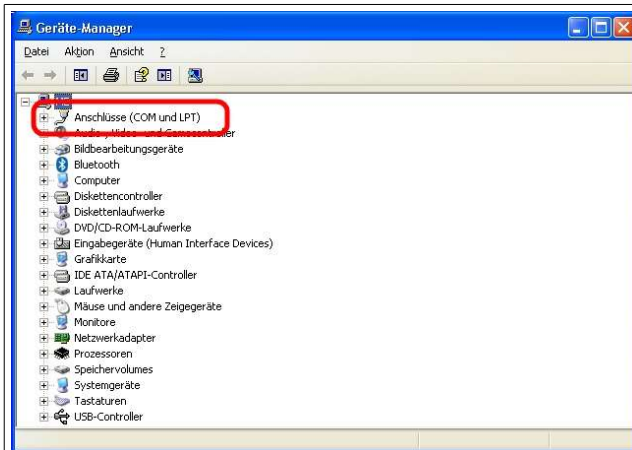
 <p>Arbeitsplatz</p>	<p>Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Arbeitsplatz“.</p>
 <p>Arbeitsplatz</p> <ul style="list-style-type: none">ÖffnenExplorerSuchen...VerwaltenNetzlaufwerk verbinden...Netzlaufwerk trennen...Verknüpfung erstellenLöschenUmbenennenEigenschaften	<p>Wählen Sie im Kontextmenü "Eigenschaften" aus.</p>



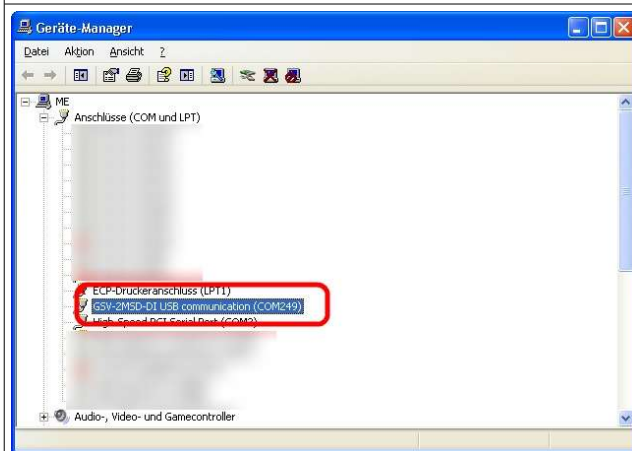
Klicken Sie im dann angezeigten Dialog "Systemeigenschaften" auf den Karteireiter "Hardware".



Klicken Sie auf den Knopf "Geräte-Manager".



Klicken Sie im Geräte-Manager auf das Pluszeichen neben "Anschluss (COM und LPT)", um die Anschlussübersicht anzuzeigen.



Suchen Sie nach der Bezeichnung "GSV-2MSD-DI USB communication (COM<Nummer>)", wobei in <Nummer> die gesuchte Nummer des COMports steht. Diese COM-Port Nummer benötigen Sie, um den GSV-8 zum Beispiel mit dem Terminalprogramm zu verwenden.